

## **Lebenszeitverbeamtung während Krankschreibung**

### **Beitrag von „Aneleh“ vom 23. Februar 2016 14:18**

Hallo ihr lieben Kollegen,

es wäre schön, wenn ihr mir weiterhelfen könntet. Ich bin schwanger und wegen Schwangerschaftsbeschwerden krankgeschrieben. Wie lange die Krankschreibung noch dauern wird, ist noch nicht abzusehen. Die Unterrichtsbesuche für die Schulleiterbeurteilung sollen nun in den nächsten 4 Wochen stattfinden, in denen ich definitiv nicht anwesend sein werde. Falls das ganze nach Hinten verschoben werden sollte, weiß ich jedoch auch nicht, ob ich bis dahin wieder in der Schule bin.

Wisst ihr, ob es in einem solchen Fall möglich ist, auch ohne Unterrichtsbesuche auf Lebenszeit verbeamtet zu werden?

Vielen Dank und Grüße

---

### **Beitrag von „Panama“ vom 23. Februar 2016 14:26**

So aus dem Bauch raus würde ich sagen- nein. Die Beurteilung wird verschoben, die Probezeit quasi verlängert, bis du wieder im Dienst bist. Selbst wenn es nach Geburt / Elternzeit o.ä. Sein sollte.

---

### **Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 23. Februar 2016 18:37**

Die Probezeit verlängert sich dann entsprechend. Alternativ überlegst du dir, ob deine Schwangerschaftsbeschwerden tatsächlich so beschwerlich sind, dass man deswegen krank geschrieben werden muss.

Und ja, ich weiß, es gibt wirklich extreme Schwangerschaftsbeschwerden. Und ja, ich weiß auch, dass viele Frauen mit Bekanntwerdung der Schwangerschaft keine Lust mehr auf Arbeit haben bzw. alternativ kleine normale Wehwechen etwas hochschaukeln. Was davon bei dir der Fall ist, weiß ich nicht. Musst du mit dir ausmachen.